

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Spandau

Handlungsfeld	"JuBa" Beschäftigung und Ausbildung für Jugendliche und Erwachsene unter besonderer Berücksichtigung des Dienstleistungssektors fördern
Aktion	Die Förderung des Übergangs von Schule und Beruf
Förderzeitraum	01.05.2014 bis 30.04.2015
Förderinstrument	LSK

### I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Wir machen mit -Gestaltung des Lindenufers-
Projektziel (Hauptziel)	Jugendliche beteiligen sich an der Planung, Organisation und Durchführung von Aktionen zur (Um-) Gestaltung und Aufwertung des Lindenufers und der Spandauer Altstadt.
Projektkurzbeschreibung	Jugendliche ab Klassenstufe 7 beteiligen sich an der Planung, Organisation und Durchführung von Aktionen zur (Um-) Gestaltung und Aufwertung des Lindenufers und der Spandauer Altstadt (Parkanlage und zur Verfügung stehende Räumlichkeiten). Hierfür nehmen sie an bereits vorhandenen Gremien (z.B. Parkrat) teil und tauschen sich mit anderen Akteuren aus (z.B. Altstadtmanagement). Teilnehmende Jugendliche werden die Aktionen medial begleiten und für die Veröffentlichung u.a. auf der vorhandenen Webseite <a href="http://www.lindenufer-spandau.de">www.lindenufer-spandau.de</a> aufarbeiten.
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Kompaxx e.V., Viktoriaufer 4, 13597 Berlin, Tel: 030-3377384-0, Fax: 030-3377384-12, <a href="mailto:kompaxx@kompaxx.de">kompaxx@kompaxx.de</a> Cindy Becskei, Tel: 0151-113349-36, <a href="mailto:cindy.becskei@kompaxx.de">cindy.becskei@kompaxx.de</a>
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Frau Fliegel, Steuerungsausschuss BBWA Frau Weigand, Steuerungsausschuss BBWA
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Bezirksamt Spandau von Berlin (Abt. Jugend- und Familienförderung, Abt. Wirtschaftsförderung, Abt. Tiefbau- und Landschaftsplanungsamt, Abt. Stadtentwicklung) Aktionsräume Plus - Impuls für eine lebenswerte Stadt Altstadtmanagement Parkrat Outreach - Mobile Jugendarbeit Berlin AJAKS - Arbeitsstelle für Evangelische Jugendarbeit im Kirchenkreis Spandau Spandauer Schulen (angestrebt werden Kooperationen mit dem

	Freiherr-von-Stein-Gymnasium, der Bertoldt-Brecht-Oberschule, der Wolfgang-Borchert-Oberschule sowie dem Lilly-Braun-Gymnasium)
--	---

<b><u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u></b>	
<p><b>1. Ziel</b></p> <p>Jugendliche nehmen an bereits vorhandene Gremien (z.B. Parkrat) teil und tauschen sich mit anderen Akteuren aus (z.B. Altstadtmanagement).</p> <p>Aus- und Ausbau der sozialen Kompetenzen (u.a. Team- und Konfliktfähigkeit)</p> <p>Es werden Kontakte zu möglichen Arbeitgebern hergestellt und interessierte Jugendliche erhalten die Möglichkeit eines Praktikums bei Unternehmen, die an der (Um-)gestaltung beteiligt sind.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Anzahl der Teilnahme in Gremien</p> <p>Anzahl der Treffen mit anderen Akteuren</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p><b>2. Ziel</b></p> <p>In Absprache mit anderen Interessengruppen entwickeln die Jugendliche Ideen für eigene Vorhaben und Aktionen.</p> <p>Aus- und Ausbau der sozialen Kompetenzen (u.a. Selbstständigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Kreativität)</p> <p>Stärkung der Fachkompetenz (u.a. Fähigkeit Prozesse zu strukturieren und zu organisieren)</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>An den Teilnehmerzahlen</p> <p>An der Anzahl entwickelter Ideen</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p><b>3. Ziel</b></p> <p>Teilnehmende Jugendliche begleiten die Aktionen medial und werden diese für die Veröffentlichung auf einer Webseite aufarbeiten.</p> <p>Stärkung der Fachkompetenz (u.a. Medienkompetenz)</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>An der Anzahl der Häufigkeit und der Regelmäßigkeit von Veröffentlichungen auf der Webseite.</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>

\*Indikatoren

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):		

Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:
<p>Die teilnehmenden Jugendlichen haben Kompetenzen entwickelt die ihnen auch über den Projektzeitraum hinaus zur Verfügung stehen. Weiterhin haben sie Unternehmen und Netzwerke kennengelernt, die ihnen bei einer zukünftigen Praktikums- und Ausbildungsplatzsuche nützlich sein werden. Sie haben Erfahrungen gesammelt, die ihnen bei der Auswahl eines geeigneten Berufes behilflich sind. Sie werden den Sozialraum und dessen Angebote besser kennen und nutzen gelernt haben.</p>

<b>III. Finanzierung</b>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	9.998,75 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel		
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.998,75 €	